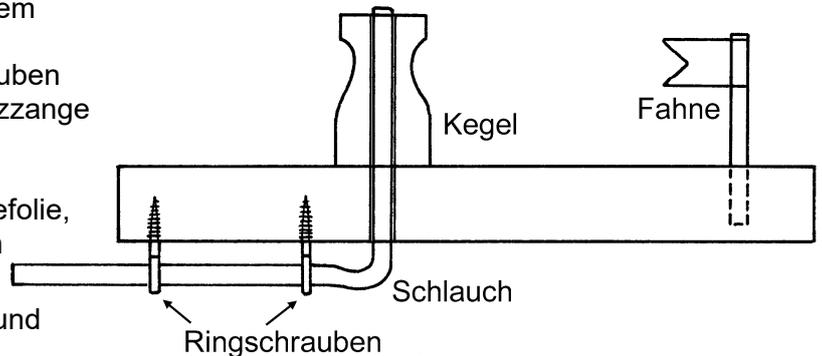
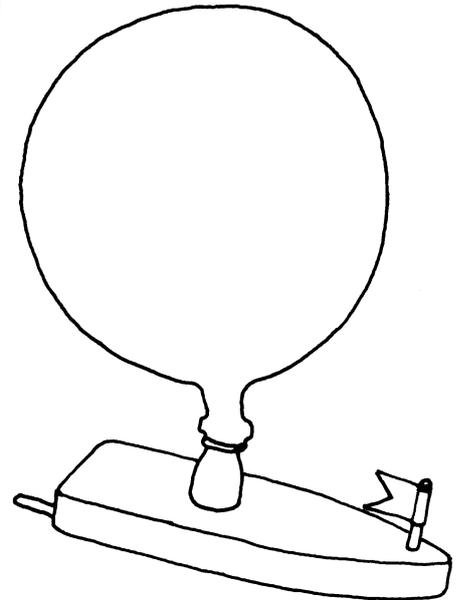


Materialliste:

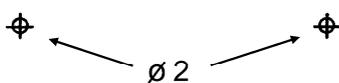
- 1 Fichtenbrett 190 x 80 x 20 mm
- 1 Luftballonkegel, Buche
- 1 Buchenrundstab Ø 5 x 50 mm
- 1 Kunststoffschlauch Ø 4/1 x 200 mm
- 2 Ringschrauben 5/12
- 2 Luftballons

Arbeitsanleitung:

1. Klebe die Schablone für den Schiffsrumpf auf einen dünnen Karton und schneide sie aus. Übertrage die Schiffsförm und die Bohrlöcher mit Bleistift auf das Fichtenbrett. Das Ø 6 mm Loch wird im Bohrständer durchgebohrt; die Ø 5 mm Bohrung wird jedoch nur 15 mm tief gesetzt. Drehe das Brett um und bohre auf der Unterseite zwei Ø 2 mm Löcher (10 mm tief) für die Ringschrauben.
2. Arbeite jetzt die Schiffsförm mittels Säge, Holzraspel und Schleifpapier heraus. Spanne das Holzstück dazu an der Hobelbank oder im Schraubstock fest. → Holzbeilage nicht vergessen, da sonst hässliche Abdrücke im Holz zurückbleiben!
3. Schiebe ein Schlauchende von unten durch den Holzkegel bis es oben ca. 1 mm herausragt. Wenn sich der Schlauch nicht leicht durchschieben lässt, bohre den Kegel mit einem 6mm Bohrer auf. Spanne ihn dazu in einen Maschinenschraubstock ein. Ziehe das andere Schlauchende durch das Ø 6 mm Loch im Schiffsrumpf und leime den Kegel gut mit (wasserfestem) Holzleim an. Der kleine Rundstab dient als Fahnenstange und wird vorne im Ø 5 mm Loch befestigt.
4. Nun sollten alle Holzteile mit wasserfestem Lack (Aquabon) lackiert werden. Drehe anschließend die zwei Ringschrauben ein und öffne deren Ringe mit einer Spitzzange so weit, dass der Schlauch gerade noch durchgeschoben werden kann. Die Fahne kann aus farbiger Selbstklebefolie, Isolierband oder ähnlichen wasserfesten Materialien hergestellt werden.
5. Stülpe einen Luftballon über den Kegel und blase ihn durch das Schlauchende auf. Verschließe das Loch mit einem Finger, setze das Schiff ins Wasser und los geht die Fahrt!



SCHABLONE



Ø 6 (Durchbohren!)



Ø 5



(15 mm tief bohren!)

Diese zwei Löcher werden auf der Unterseite angezeichnet und ca. 10 mm tief gebohrt.